Das Provisorium

Die Kirchgemeinde befindet sich in akuter Raumnot, die sich mit dem Kirchenneu- und umbau noch verstärken sollte. So konnten zum Beispiel Jugendgottesdienste erst um 11 Uhr beginnen. Dies führte dazu, dass die Bergkinder zum Teil erst nach 13 Uhr nach Hause kamen. Eine so späte Mittagszeit wurde von den Familien nicht sehr geschätzt.

Kirchenhalle aus Elgg ZH

Auch die reformierte Kirchgemeinde in Elgg ZH hatte ähnliche Probleme und löste sie mit einer provisorischen Kirchenhalle.
Diese sollte ursprünglich für ein Jahr lang zur Verfügung stehen, wurde dann aber während drei Jahren verwendet, da sich der Bau in Elgg verzögerte. Nachdem die neue Kirche fertig war, wurde die Kirchenhalle von Elgg zum Verkauf angeboten. Wattwil sicherte sich das Vorverkaufsrecht.



Die Kirchenhalle auf der Pfrundwiese

Die demontierbare und komplett ausgerüstete Kirchenhalle bot gut 400 Sitzplätze. Im Kauf inbegriffen waren die Beleuchtungskörper, die Warmluft- und die Strahlungsheizung, die Höranlage, die Teppiche und Vorhänge, die Dachkennel wie auch die Kirchenbänke, die Kanzel und der Taufstein. Die Kirchenhalle wurde im Einverständnis mit der katholischen Kirchgemeinde auf der Pfrundwiese aufgestellt und diente zuerst für die Jugend-, Abend- und Frühgottesdienste wie auch für die Sonntagsschulfeiern.

Fast gleich hohe Preise

Der Preis für die Kirchenhalle betrug 90‘000 Franken. 40‘000 war der Kaufpreis und 50‘000 wurden für Demontage, Transport, Montage-, Einrichtungs- und Umgebungsarbeiten zur Verfügung gestellt.

Das Geschäft wurde an der Kirchgenossen-Versammlung 1965 ohne Diskussion mit grossem Mehr angenommen, was sicher der diskussionsreichen Vorversammlung zu verdanken war.

Erinnerungen noch präsent

Eine lohnende Investition, sind doch bis heute Erinnerungen an die Kirchenhalle wachgeblieben. Etliche Gottesdienste und Taufen konnten in würdigem Rahmen gefeiert werden. Und wenn die 400 Sitzplätze nicht genügten, durften die Evangelischen ab 1968 an hohen Festtagen auch Gastrecht in der neuen katholischen Kirche geniessen.



Im Innern der Kirchenhalle



Abendmahltisch und Kanzel

Weitere Verwendung

Nachdem die Kirchenhalle nicht mehr benötigt wurde, fand sie eine weitere Verwendung bei der Schreinerei Held in der Bleiken.